

Müde, schwere Beine? Da geht doch was!

Venengesundheit leicht gemacht



Venenschwäche? Man erkennt's an den Beinen

Die meisten Menschen kennen das Bedürfnis: Nach einem langen Tag im Stehen einfach nur die Füße hochzulegen und die geschwollenen Beine zu entlasten. **Sind die Beine häufiger müde und schwer, kann es ein erstes Anzeichen für eine venöse Durchblutungsstörung sein.** In den Venen wird das sauerstoffarme Blut zurück zum Herzen gepumpt – und muss dabei in den Beinen gegen die Schwerkraft ankämpfen. Venenklappen verhindern normalerweise ein Zurückfließen des Blutes. Wenn sie nicht mehr gut schließen, staut sich das Blut, die Beine werden dick.

Wenn sich regelmäßig der Sockenbund am Bein abzeichnet, die Knöchel abends dick und warm sind, die Beine öfter kribbeln oder nächtliche Wadenkrämpfe auftreten, sind das typische Anzeichen dafür, dass die Venen schwächeln. Häufig entwickeln sich dann auch Besenreiser oder Krampfadern, die das Aussehen der Beine beeinträchtigen und schmerzhaft sein können.





Aktiv für die Venengesundheit

Frauen sind durchschnittlich früher und insgesamt häufiger betroffen als Männer: So erkrankt in Deutschland jede fünfte Frau und jeder sechste Mann im Lauf seines Lebens an einem chronischen Venenleiden. Dagegen hilft, seine Beine regelmäßig in Bewegung zu halten – die Beinmuskeln unterstützen nämlich das Zurückpumpen des Blutes. Wer seinen Alltag im Sitzen verbringt, schadet den Venen genauso wie ein Mensch, der den ganzen Tag stehen muss.

Wer beginnende Durchblutungsstörungen rechtzeitig wahrnimmt, kann auf vielfältige Weise gegensteuern. Mehr Bewegung im Alltag und der Abbau überschüssiger Pfunde nutzt auch den Venen. Modische Stützstrümpfe oder Strumpfhosen können den Blutfluss unterstützen. Pflanzliche Arzneimittel für die Venengesundheit liefern einen weiteren wertvollen Beitrag.

Mäusedorn: Von Natur aus gut für die Venen

Der Mäusedorn gehört zu den Spargelgewächsen und ist im Mittelmeerraum, auf Madeira und den Azoren verbreitet. Der immergrüne Halbbusch trägt im Herbst und Winter leuchtend roten Beeren, die jedoch giftig sind. Die ganze Heilkraft der Pflanze steckt im Wurzelballen.

Traditionelles Heilmittel gegen Venenleiden und Wasseransammlungen

Das Extrakt aus dem Wurzelstock des Mäusedorns wurde bereits im Mittelalter zur Behandlung der

Über Jahrhunderte erprobtes Klosterwissen in modernem Kleid:

Venox® von BEH Klostergarten Pharma ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung von leichten venösen Durchblutungsstörungen. Es enthält Mäusedornwurzelstock-Extrakt und kann als Weichkapsel zwei mal pro Tag eingenommen werden.



„Wassersucht“ eingesetzt und wird seitdem als klassisches pflanzliches Arzneimittel gegen Venenschwäche geschätzt. Die besonderen Inhaltsstoffe des Mäusedornwurzelstockextrakts können die Venen stabilisieren und elastisch halten und kleinste Blutgefäße abdichten. Das Extrakt wirkt abschwellend, entzündungshemmend und leicht entwässernd. Die moderne Pflanzenmedizin hat nicht nur die Inhaltsstoffe analysiert, sondern auch Verfahren gefunden, um sie schonend zu extrahieren und in optimaler Menge als Arzneimittel zur Verfügung zu stellen.

**2 x täglich
1 Kapsel**



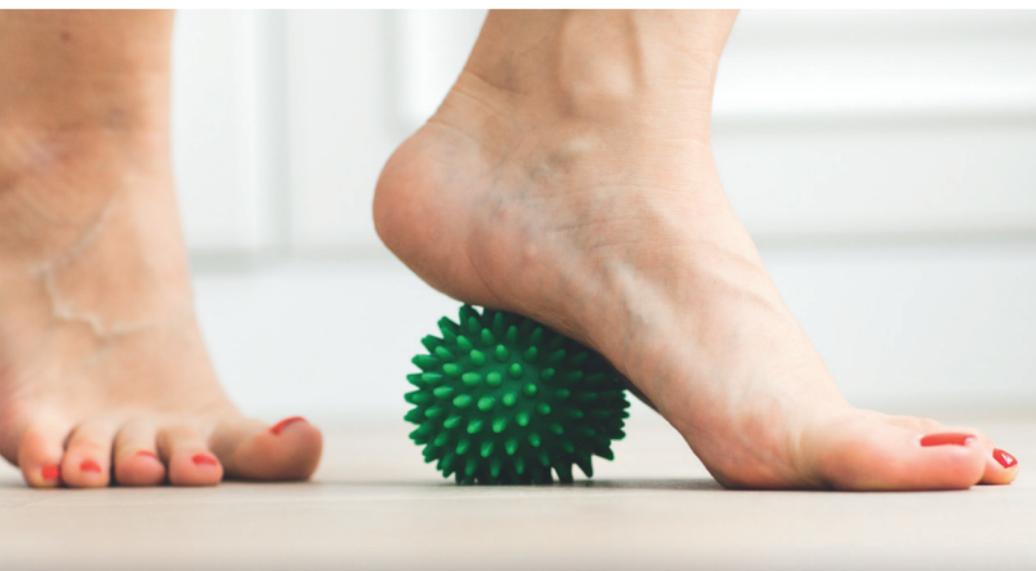
60 Weichkapseln: PZN - 18673679
100 Weichkapseln: PZN - 18673691

Venenpflege leicht gemacht

Was hilft den Venen zusätzlich zu moderner Pflanzenmedizin? Lassen Sie regelmäßig Ihre Beinmuskeln pumpen, indem Sie Bewegung in den Alltag einbauen. Stehen Sie öfter vom Schreibtisch auf, nutzen Sie Video-konferenzen zur **Fußgymnastik** und falls Sie im Beruf viel stehen müssen: **Tragen Sie flache, bequeme Schuhe** und **legen Sie in der Pause einfach mal die Beine hoch.**

Bei starken Schwellungen, deutlichen Hautveränderungen oder schlecht heilenden Wunden am Bein sollten Sie Ihren Arzt oder Ärztin aufsuchen und den Zustand Ihrer Venen abchecken lassen. Er oder sie kann Ihnen bei Bedarf ein Rezept für **Kompressionsstrümpfe** ausstellen – sie werden individuell im Sanitätsfachgeschäft auf Ihr Bein angepasst und bieten einen höheren Kompressionsgrad als Stützstrümpfe. Es gibt sie inzwischen in jeder Form und Farbe, sie machen ein schlankes Bein, schirmen Hautveränderungen blickdicht ab – und wirken einer Verschlechterung der Venenschwäche entgegen.

Ihre Venen werden es Ihnen danken!





Venen mögen's kühl:

Im Sommer leiden die Venen besonders – und dann sind die Symptome am Abend noch stärker ausgeprägt. Probieren Sie einfach aus, ob Ihnen ein Kühlpad oder ein kühlendes Fußbad Linderung verschafft.

Venox®:

Natürliche Unterstützung für die Venen

Die natürliche Erleichterung für schwere und müde Beine. Bei leichten venösen Durchblutungsstörungen – mit dem Extrakt des Mäusedornwurzelstocks.



Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Venox®

BEH Klostergarten Pharma:

Moderne Pflanzenmedizin mit Klostertradition und das Jahrtausende alte Wissen über die natürliche Wirkkraft der Pflanzenmedizin findet sich in unseren Präparaten wieder. Wir verwenden nur reine, in der Klostermedizin bewährte Arzneipflanzen und deren Extrakte und übertragen sie in unseren modernen Alltag. All unsere Arzneimittel sind natürlich rein pflanzlich, ohne belastende Zusatzstoffe und nebenwirkungsarm.

Venox® 45 mg Weichkapseln

Anwendungsgebiete: Traditionell angewendet zur Besserung von Beinbeschwerden mit Schweregefühl in den Beinen bei leichten venösen Durchblutungsstörungen. Dieses Arzneimittel ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist. **Warnhinweis:** Enthält Sorbitol und Sojaproteine. Packungsbeilage beachten. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als der in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen, sollten Sie einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. BEH Klostergarten Pharma GmbH, D-50999 Köln

Stand 04/23_2

VOX_1223_FLY_V001

